Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Droese eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung ist frist-und formgerecht ergangen. Um 18.30 Uhr sind sieben Ortsbeiratsmitglieder anwesend und die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2016 wird einstimmig bestätigt.

4 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Frau Teubel

- 1. Seit dem 28.07.16 geht die Uhr am Lidl in Schmarl wieder. Die Firma Ströer hat diese repariert.
- 2. In der Juli Sitzung ist durch Einwohner die Situation im Kolumbusring, Höhe Haus 34 angesprochen worden. Durch parkende PKW ist die barrierefreie Zuwegung zum Park versperrt gewesen. Es wurde gebeten zu prüfen, ob das Parken hier künftig, ggf. durch das setzen eines Pollers, eingeschränkt werden kann. Das Amt für Verkehrsanlagen teilt dazu mit, das über die abgesenkten Borde der Winterdienst bzw. die Gehwegreinigung/ Grünflächenpflege fährt. Deshalb würden nur herausnehmbare Poller in Frage kommen. Poller werden nur in Ausnahmefällen gesetzt, z. B. bei Furten von Lichtsignalanlagen oder Fußgängerüberwegen, aber selbst diese werden jetzt als Feuerwehrzufahrten genutzt und dann werden die Poller wieder entfernt. Der Sachgebietsleiter Verkehrsbehördliche Aufgaben schlägt eine Erörterung mit dem Ortsbeirat zu dieser Thematik vor.
- 3. In der letzten Sitzung ist durch Einwohner der Hinweis gegeben worden, dass um das Schmarler Zentrum eine zunehmende Rattenplage wahrzunehmen sei. Diesen Hinweis beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

haben wir an das Gesundheitsamt weitergeleitet. Das Gesundheitsamt hat folgende Maßnahmen veranlasst:

- Benachrichtigung aller notwendigen Ämter (- Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege, Veterinäramt, Eurawasser zur Kanalbekämpfung)
- eigene Vor Ort Kontrollen wurde durchgeführt
- Absprache mit Schädlingsbekämpfungsfirma Lilienthal, die seit Beginn des Jahres im Auftrag des Centermanagements tätig ist

Ein ganzjähriges Schädlings Monitoring wird angestrebt.

- 4. Von Bürgern haben wir den Hinweis erhalten, dass die Fahrradständer bei der Kolumbuspassage defekt waren. Diese sind völlig zerstört worden. Den Hinweis haben wir an das Amt für Verkehrsanlagen weitergeleitet. Die defekten Fahrradständer sind abgebaut worden, neue Fahrradständer werden derzeit beschafft. Dies wird aber noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Das Amt für Verkehrsanlagen geht derzeit davon aus, das die neuen Fahrradständer spätestens Ende Herbst beschafft und aufgestellt sind. In diesem Zuge werden dann auch mehr Fahrradständer als bisher aufgestellt.
- 5. Am 31.08.16 wurden den Ortsbeiräten in Informationsveranstaltungen die Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung und die Wissenschaftskonzeption der Hansestadt Rostock vorgestellt.

5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

- Die Arbeitsgruppe 40 Jahre Schmarl hat erstmals getagt, nächster Termin ist der 14.09.2016 15:00 Uhr im Haus 12
- Hanse-Sail am Schmarler Ufer der Warnow mit vielfältigen Angeboten, Minisail, Traditionsschiff (Kulturprogramm), Likkedeeler, Imbiss beim Fischer und bei Deprie sowie mehrere Reisebusse als Zubringer für die Rundfahrten der Adler Reederei zahlreiche Besucher
- Zur nächsten Sitzung ist geplant Frau Dr. Kathrin Möller, Leiterin des Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum einzuladen, um sich vorzustellen
- Spielplatz Krusensternstr. ist fast fertig, es fehlen nur noch einige Bänke und Geräte diese werden in den nächsten 14 Tagen aufgestellt
- Die Uhr bei LIDL geht wieder und auch richtig
- Fehlendes Schild Krusensternstr. Ersetzt worden
- Absperrbügell am Parkplatz zu LIDL wurde angebaracht Poller ist überflüssig
- Bei der Ersatzpflanzung 2015 für den neuen Sportplatz sind nicht alle Bäume angewachsen, hier muss geprüft werden, ob Nachpflanzung möglich ist Hundsburgalle/Stephan-Jantzen-Ring Nachpflanzung notwendig
- Informationsveranstaltung Stellplatzsatzung am 31.08.16

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Siegel

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

- Informationsveranstaltung zur Wirtschaftskonzeption am 31.08.16
 Rostock soll erstklassiger Wissenschaftsstandort werden, man braucht mehr Raum für Wissenschaft ca. 25 ha –Schwerpunkt der Entwicklung liegt im Zentrum und Warnemünde, aber auch im Fischereihafen
- 21.09.16 findet 2. Schmarler Seniorentag statt Flyer sind verteilt, alle sind willkommen

5.1 Mitteilungen der Quartiermanagerin

Stellvertretend für Frau Schneider äußert sich Frau Bohn zu folgenden Themen

- Am Seniorentag ging es um Alltagsgeschichten, wie Sturzvorsorge, Essenbereitstellung
- 1. Woche "Kultur-bunt" im Oktober mit Theater- und Filmprojekten geplant
- WIR-Zeitung ist erstellt und wird in Kürze verteilt

6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- Bürgerinitiative haben geworben, dass mehr Spielgeräte um das Haus 12 aufgestellt werden, ist verbunden mit viel Erdaustausch und neue Pflanzungen Frau Fischer-Gäde (Leiterin Grünamt) hat die Bitte Unterstützung noch bei der Bepflanzung notiert
- 40 Jahre Schmarl Unterstützung für Anbringung von Schaukästen für Aushänge erforderlich im Bereich LIDL und Bushaltestelle Schmarl Zentrum, Herr Droese sieht auch im hinteren Bereich Bedarf
- Herr Berger stellt den Antrag, dass der Ortsbeirat ein Schreiben an die WIRO fertigt, mit der Bitte um Unterstützung zur Aufstellung von Schaukästen, da die WIRO untersagt, in den Fluren der Wohnblöcke Aushänge und Informationen anzubringen
- Herr Lindner Raumfahrtveranstaltung für Kinder wird am 11.11.2016 angeboten, eingeladen wurde der Kosmonaut Nikolai Budarin
- Herr Axmann Sonntag ist Tag des offenen Denkmals in Schmarl Traditionsschiff und Denkmale in Evershagen

7 Aktuelles Thema

7.1 Bisherige Erfahrungen mit Mobil 2016

Herr Kirschbaum macht folgende Ausführungen

- Mobil 2016 am 04.01.16 gestartet, aus Schmarl gab es Wünsche nach besseren Taktzeiten
- Neue Buslinie 39 im viertel-Stunden-Takt direkte Verbindung Lütten Klein Schutow –

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

Reutershagen ist eine Angebotsverdoppelung

- Tunnelbusse in Hauptverkehrszeiten nach Lütten Klein verlängert
- Linie 49 Direktverbindung nach Dierkow/Toitenwinkel
- RSAG sehr zufrieden mit der Annahme des Angebotes Linie 39 derzeit 2700 Fahrgäste pro Tag; Linien 45/49 sind es 350 Fahrgäste pro Tag

Herr Groß stellt die Frage: Könnte die Linie 39 auch am Samstag eingesetzt werden?

RSAG : Es war ursprünglich angedacht aber es dürfen nicht mehr Kilometer gefahren werden als vorher – ist geprüft, aber erst einmal verworfen worde

Es wird zum ersten Mal festgestellt, dass es keine Kritik seitens der Bürger zu den Angeboten der RSAG in Schmarl gibt!

7.2 Vorstellung der Amtsleiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege

- Frau Fischer-Gäde ist Landschaftsarchitektin
- sie kommt aus Dresden und ist seit 18 Jahren in Rostock
- als Planerin bereits viele Projekte begleitet, auch in Schmarl
- seit 01.04.16 ist sie Amtsleiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege (Amt 67)
- das Amt hat eine Vielzahl an Abteilungen, Grünflächenpflege, Grünflächenmanagement, Friedhöfe und auch das Krematorium gehört dazu und sie sind auch gleichzeitig Untere Naturschutzbehörde
- Aufgabe/Herausforderung: "Kampf um das Stadtgrün" das bedeutet Lebensqualität
- Sparen bedeutet Einschnitte in den "freiwilligen Aufgaben" Pflege von Flächen ist keine Pflichtaufgabe
- Grünbestand an Bäumen soll erhalten bleiben 20.000 Bäume wurden vom Liegenschaftsamt mit übernommen um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten
- Pflege der Grünflächen ist keine Pflichtaufgabe, arbeitet mit ihren Mitarbeitern an der Optimierung der Aufgabenwahrnehmung im Amt es darf nicht weiter gespart werden
- Spielplätze ist eine Pflichtaufgabe Konzept wird auf der nächsten Sitzung des Ortsbeirates im Oktober behandelt
 - Es gibt 276 Spielplätze in Rostock, 75 % der Spielanlagen sind älter als 10 Jahre Zukünftig werden die Spielplätze auch mit Angeboten von 0-6-jährige ausgestattet, z. Bsp. für Kinder bei Tagesmüttern
 - Die Ergebnisse wurden in eine Investitionsliste eingetragen und im Investitionsplan mit eingeplant
 - Es geht vorrangig um das Thema Sicherheit und Bespielbarkeit der Anlage
- Umsetzung von Projekten durch Auszubildende 3 Auszubildende sind auch in diesem Jahr im Amt
- wünscht sich von den Einwohnern Wertschätzung der Arbeit der Mitarbeiter des Amtes Herr Droese:

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Siegel

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

- findet den Ansatz der Beachtung der Angebote 0-6 Jahre sehr gut; Schmarl hat 5 Tagesmütter
- sind Vermieter mit in der Pflicht

Amt 67:

- Wohnungsunternehmen sind weiterhin in der Pflicht, Angebote für 0-6-jährige anzubieten, diese müssen qualitätsvoll sein
- ab 3 Wohneinheiten ist der Vermieter im Umkreis von 200 m in der Pflicht, Spielplätze vorzuhalten

Herr Berger:

- das Mähen im Park an der Hundsburg nur 1 x jährlich hat auch Vorteile; Park sah noch nie so bunt aus, Vogelwelt ist wahrnehmbar
- auf der Hundsburg wurden vor einem Jahr junge Eichen gepflanzt, müssen die von anderen Pflanzen befreit werden?

Amt 67:

- Frau Fischer-Gäde erklärt kurz das Wachstum; natürliche Vegetation hat hier Vorteile
- sie lobt Herrn Schmidt als Verantwortlichen für die Hundsburg

Herr Engelmann:

- Bauunternehmen müssen gemeinsam agieren, das sieht er in der Aufgabe des Amtes 67

Amt 67:

- HASIKO – beinhaltet Maßnahmenliste, hier muss dafür gekämpft werden, dass die Grünpflege kommunale Aufgabe bleibt

Herr Lindner:

- wünscht Frau Fischer-Gäde viel Erfolg
- Herzstück von Schmarl Wäldchen und Schmarler Landgang Kunst ist fast zugewachsen; es müsste etwas unternommen werden, um das Gelände zu pflegen

Amt 67:

- es soll "grüne Runde" mit der RGS geben, da wird das Thema auf die TO kommen
- wird das mit umgesetzt, dann muss spätestens im Herbst ein Pflegekonzept in diesen Bereich greifen

Herr Schmidt:

- für das Wäldchen und den Schmarler Landgang gab es eine Initiative der Krusensternschule, das Wäldchen lichter zu gestalten – dieses Projekt wird derzeit nicht umgesetzt, da dort nichts gepflegt wird

Amt 67:

- bittet um Zusendung des Dokumentes zu dem Schulprojekt

Herr Droese:

- wie ist die Beziehung vom Amt 67 zur IGA GmbH

Amt 67:

- hat bisher noch keinen Kontakt, steht dem aber offen gegenüber

8 Berichte der Ausschüsse

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Siegel

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

Herr Ahlgrimm berichtet über das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren der Schokoladerie – Unterlagen konnten eingesehen werden

- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/BV/1841

Herr Droese macht den Vorschlag diese Beschlussvorlage 2016/BV/1841 nur zur Kenntnis zu nehmen. Der Ortsbeirat stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock (Anlage).

Herr Droese berichtet von der Informationsveranstaltung und der Vereinbarung mit allen Ortsbeiräten, dass die Beschlussvorlage zur Kenntnis genommen wird.

Hinweise zur Beschlussvorlage werden an das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft gegeben.

Herr Engelmann führt zu Beschlussvorlage aus

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

Hinweis des Ortsbeirates Schmarl zur vorliegenden Beschlussvorlage:

Die bisherige Normenvorgabe – pro Wohneinheit ein Stellplatz – soll für den Ortsteil Schmarl erhalten bleiben

10 Informationsvorlagen

11 Anträge

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Siegel

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

12 Verschiedenes

12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Berger:

- Im Haus 12 ist kein Wahllokal mehr eingerichtet worden; SBZ kann dies als Aufgabe wahrnehmen

Herr Droese:

 OZ vom 06.09.16 – Schmarl ist Hochburg der AfD und NPD – dies hält er für Stimmungsmache –

Herr Ahlgrimm:

- Menschen mit eingeschränkter Mobilität haben Hinweise gegeben, dass alle Wahllokale in der Wirtschaftsschule in höherer Etage waren
- Herr Berger nimmt diesen Hinweis mit in den Wahlausschuss

Aktuelles Thema zur Sitzung am 04.10.16

- Zwischenbericht der IGA GmbH
- Vorstellung der Leiterin Schiffbau- und Schifffahrtsmuseum Frau Dr. Kathrin Möller

Aktuelles Thema zur Sitzung am 01.11.16

- Senioren in Schmarl – eine statistische Betrachtung - Einladung Frau Becke

Aktuelles Thema zur Sitzung am 06.12.16

- Nutzung der Hanse Messe im Jahr 2017 – Einladung Frau Burmeister

Frage: Wann ist Baubeginn Kreuzungsbauwerk – Schmarler Damm/B103/An der Stadtautobahn

Herr Droese bittet um den aktuellen Sachstand

Sitzungstermine 2017 – die Sitzung im Oktober am 04.10.17 (Mittwoch) wird bestätigt

13 Schließen der Sitzung

Herr Droese schließt um 20.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates.

beglaubigt im Auftrag

gez. Roland Methling Oberbürgermeister

Siegel

Bürgerschaft

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Ortsbeirates Schmarl vom 06.09.2016

beglaubigt im Auftrag